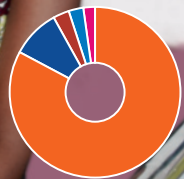


Rechenchafts- bericht 2015

Ein Buruli-Patient
im Kindesalter



EINNAHMEN 2015: 455.000 EUR

■ Spenden, Mitgliedsbeiträge	83 %
■ Erbschaften	9 %
■ Zuschüsse	3 %
■ Verkaufserlöse	3 %
■ Zinserträge	2 %

TÄTIGKEITSBERICHT 2015

des Deutschen Hilfsvereins für das Albert-Schweitzer-Spital in Lambarene e. V.

Anlässlich des 50. Todestages von Albert Schweitzer fanden 2015 in Deutschland insgesamt 80 Gedenkkonzerte statt. Die Medienresonanz anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der „Ehrfurcht vor dem Leben“ war erfreulich positiv. Ende 2015 ist der 2. Band der „Albert-Schweitzer-Reflexionen“ der Stiftung Deutsches Albert-Schweitzer-Zentrum erschienen. Erhältlich ist jetzt auch der Albert-Schweitzer-Koffer, der alle wichtigen Medien für den Ethik-Unterricht an Schulen enthält. In Lambarene läuft seit einigen Jahren ein Tierschutzprojekt, für das 2016 der DHV 1.800 Euro zur Verfügung stellt. Neben einem Albert-Schweitzer-Filmprojekt der AISL, das der DHV finanziell unterstützt, gibt es zwei weitere Filmpläne. In Arbeit ist eine CD mit Auszügen aus dem Briefwechsel „Albert Schweitzer – Helene Bresslau“. Neben den laufenden Arbeiten geht im DASZ die Digitalisierung des Archivs voran. Die Neugestaltung unserer Website ist geplant. Auch laufen die Vorbereitungen für ein gemeinsames Symposium vom 22.-23.09.2017 in Weimar mit dem Albert-Schweitzer-Komitee, für das Dr. Eugen Drewermann zugesagt hat.

Das Jahr 2015 profitierte noch von den guten Einnahmen der Vorjahre. So konnte der DHV Lambarene mit 238.000 Euro unterstützen. Für die Begleichung der Medikamentenrechnungen gaben wir 127.000 Euro. Maßnahmen der Spitaltechnik, Grundlagen für einen reibungslosen Betrieb des Spitals, finanzierten wir mit 50.000 Euro.

Wie im Vorjahr war der Buruli-Fonds mit 10.000 Euro ausgestattet. Daneben trug der DHV zur Finanzierung von zwei Missionen bei: dem sechsmonatigen ehrenamtlichen Aufenthalt eines deutschen Buchhalters zur Unterstützung des Spitaldirektors und dem zweiten Einsatz einer Gruppe von Spaltchirurgen unter der Leitung von Prof. Feifel.

Für den DHV hat Herr Dr. Wolf in Eigenregie wieder eine Reisegruppe nach Lambarene geführt, hinzu kam auch eine Reise in Zusammenarbeit mit Biblische Reisen. Einige Teilnehmer sind nach der Rückkehr als Multiplikatoren tätig geworden und haben Vorträge über Lambarene oder Albert Schweitzer gehalten. Dabei werden oft auch Spenden gesammelt.

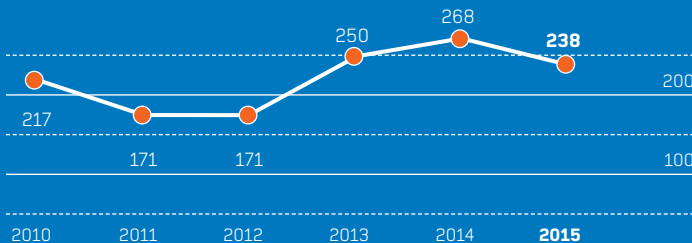
Der Vorstand



In der neuen
Geburtsstation

UNTERSTÜTZUNG FÜR LAMBARENE 2010–2015

in TEUR



AUSGABEN 2015:

617.000 EUR

Lambarene	39 %
100 Jahre Lambarene	5 %
Personalkosten	24 %
Werbe- und Verwaltungskosten	9 %
Sonst. Aufwendungen i. Sinne d. Vereinszwecks	8 %
Lebenswerk Albert Schweitzer	10 %
Miete und Wareneinkauf	6 %



Bilanz*

in TEUR, jeweils zum 31.12.

AKTIVA

Anlagevermögen

	2015	2014
EDV-Software	0,3	0,7
Sachanlagen	70,0	79,1
Finanzanlagen	281,1	310,2
Gesamt	351,4	390,0

Umlaufvermögen

Vorräte	51,7	50,8
Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	210,3	204,5
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	627,0	761,4
Gesamt	889,0	1.016,7
Gesamt Aktiva	1.240,4	1.406,7

PASSIVA

Vereinsvermögen

Nachlassvermögen	762,7	960,2
Ergebnisrücklage	462,1	426,9
Gesamt	1.224,8	1.387,1

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	5,5	5,5
-------------------------	-----	-----

Verbindlichkeiten

Sonstige Verbindlichkeiten	10,0	14,1
Gesamt Passiva	1.240,4	1.406,7

*Rundungsdifferenzen

2015 hat der Deutsche Hilfsverein 617.000 Euro ausgegeben. Davon gingen 39 % bzw. 238.000 Euro nach Lambarene.

Wir danken den treuen Spendern, die uns 377.000 Euro gaben, sowie insbesondere den Vermächtnisgebern, die uns mit 44.000 Euro bedachten.

2015 entstand erstmals seit Jahren ein Verlust in Höhe von 162.000 Euro.

Auch 2016 wird der Deutsche Hilfsverein Lambarene wieder beachtlich unterstützen.

VERMÖGEN 2010–2015 in TEUR

